

Wiesbadener

Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 54.

Freitag den 5. März.

1869.

Nachstehender Erlaß wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.
Wiesbaden, den 27. Februar 1869. Königl. Polizei-Direction.
Sehfried.

Da die Vorschrift in §. 155 No. 2 der Militär-Ersatz-Instruction vom 26. März 1868 mehrfach eine mißverständliche Auslegung erfahren hat, so wird hiermit für die bezeichnete Vorschrift die nachfolgende Fassung verordnet:
„Der Zweck der Prüfung geht dahin, zu ermitteln, ob der zu Prüfende denjenigen Grad der wissenschaftlichen Bildung erlangt hat, welcher nach Maßgabe des §. 154 durch Vorlegung von Schul- u. s. w. Zeugnissen nachzuweisen ist. Die hinreichende Fertigkeit im Gebrauche der deutschen Sprache ist durch schriftliche Klausur-Arbeiten nachzuweisen.“

Berlin, den 16. Januar 1869.

Der Kanzler des norddeutschen Bundes.
gez. Graf von Bismark.

Der Kriegs-Minister.
gez. von Roon.

Bekanntmachung.

Die Holzabfuhr aus sämtlichen Schlägen in den hiesigen Stadtwaldungen wird hiermit bis auf Weiteres untersagt.

Wiesbaden, den 3. März 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 11. d. M. Nachmittags 2 Uhr sollen Ludwigstraße Nr. 11 verschiedene Gegenstände, wobei eine vollständige neue Specereiladen-Einrichtung, Glasschränke für Kurzwaaren, eine Balken- und eine Theilenwaage, Wirthsschränke, Tische, Stühle und Bänke, Defen, eine Glasthüre mit Oberlicht, Kommoden, ein Kanape &c. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. März 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

3974

Holz-Versteigerung.

Mittwoch den 10. März d. J. Morgens 10 Uhr wird in dem Neuhofer Gemeindewald, Distrikt Altfeld 1r und 2r Theil, folgendes Gehölz versteigert:

61 $\frac{3}{4}$ Klafter kiefern Prügelholz,

3675 Stück kiefern Wellen,

134 Cubikfuß kiefern Gerüstholz.

Neuhof, den 2. März 1869.

Der Bürgermeister.
Bund.

417

Mittwoch den 10. und Donnerstag den 11. März, Vormittags 9 Uhr anfangend, werden im Vierstadter Gemeindevwald, Distrikt Hassel:

8 eichene Werkholzstämmen von 418 Ebfß.,

14 buchene " " 324 "

106 $\frac{1}{4}$ Klafter buchenes Scheitholz,

82 $\frac{1}{4}$ " " Brügelholz,

8 $\frac{1}{2}$ " " eichenes Scheitholz,

31 $\frac{3}{8}$ " " Stockholz,

4750 Stück buchene Wellen,

75 " " eichene "

im Distrikt Wellborn:

4 $\frac{1}{2}$ Klafter buchenes Brügelholz,

1250 Stück buchene Pländerwellen

öffentlich versteigert.

Vierstadt, den 3. März 1869.

Der Bürgermeister.

160

Wörner.

Montag den 15. d. Mts., Morgens 10 Uhr anfangend, wird in dem Nauroder Gemeindevwald folgendes Gehölz versteigert:

a) im Distrikt Steinkopf:

2050 Stück rothtannene Bohnenstangen,

725 " " Wellen;

b) im Distrikt Heide:

43 kieferne Stämme von 317 Ebfß.,

560 Stück kieferne Gerüstbölzer,

12 Klafter kiefern Holz,

1375 kieferne Wellen.

Der Anfang wird im Distrikt Steinkopf gemacht.

Naurod, den 3. März 1869.

Der Bürgermeister.

421

Schneider.

Bekanntmachung.

Freitag den 5. März l. Js. Nachmittags 3 Uhr sollen zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- 1) ein Silberschrank mit Inhalt, eine Weißzeugliste sog. Brandliste, 40 Betttücher, 40 Servietten, 48 Handtücher, 3 Taseltücher, eine Commode, ein Pfeilerschränken mit Marmorplatte und eine Waschkommode mit weißer Marmorplatte;
- 2) ein Kleiderschrank und eine Commode;
- 3) ein Bett, ein Secretär, eine Commode, ein Kanape und ein Kleiderschrank!
- 4) ein Pianino, eine Garnitur Möbel, bestehend aus einem Sopha, zwei Sesseln, sechs Stühlen und zwei Spiegeln mit Goldrahmen

versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. März 1869.

Der Gerichts-Executor.

527

Hassel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 3. Februar l. Js. werden Samstag den 6. März Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

eine Kleiderschrank, ein Kanape

versteigert werden.

Wiesbaden, den 4. März 1869.

Der Gerichts-Executor.

553

Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts sollen folgende Mobilien, nämlich:

Samstag den 6. März l. J.:

- a) 1 Kommode, 1 Kleiderschrank, 1 Secretär, 1 Bett,
- b) 2 Kleiderschränke, 1 Kommode, 1 Tisch;

Dienstag den 9. März l. J.:

- a) 1 schwarzer Tuchrock, 1 Tuchhose, 1 schwarze Weste,
- b) 2 Ohm Wein, 6 Stück feuerfeste Schränke, 2 Betten,
2 Stubenteppiche,
- c) 2 Betten, 1 Kleiderschrank, 1 Kanape, 1 runder Tisch,
1 Küchenschrank

Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. März 1869.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

553

Notizen.

Heute Freitag den 5. März, Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse der Pfarrer
Göllner Wittve, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Tgbl. 52)

Versteigerung von Mobilien u. der Erben des Ludwig Wintermeyer, Doz-
heimerstraße 8. (S. Tgbl. 53.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im städtischen Walddistrikt, Bahnholz 2r Theil c. (S.
Tgbl. 53.)

Nachmittags 2 1/2 Uhr:

Versteigerung von Wiesenheu, Kleeheu und Grummet der Frau Friedrich
Kriessfelder 2r Wittve, Wiesbadenerstraße 18 in Mosbach. (S. Tgbl. 53.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung der der Wiesbadener Actienbierbrauerei-Gesellschaft gehörigen
Immobilien, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 52.)

Immobilien-Versteigerung der Erben der Engelhard Müller Wittve dahier,
in dem Rathhause. (S. Tgbl. 53.)

Nicht zu übersehen!

Es werden Güter-Esteigschillinge zu kaufen gesucht.

Auch liegen stets Gelder gegen persönliche Sicherheit zum Ausleihen bereit.

4005

Friedrich Schaus, Maucergasse 1.

Tapeten

in sehr reicher Auswahl, wobei schöne Goldtapeten, 36 kr. per Rolle empfiehlt

S. Jourdan in Mainz, Markt 11. 2276



Ein sehr gut gehaltener Wagen, ein- und zweispännig zu fahren,
ist zu verkaufen

Friedrichstraße 28. 3136

4039

Zu verkaufen:

Ein Oberbett mit guten Gänsefedern, ein einthüriger Kleiderschrank und
eine neue Mehgerwaage Adlerstraße 17 im Hinterhause bei Frau Rosenau.

In dem Hause Taunusstraße 4 sind mehrere gut erhaltene Fenster zu
verkaufen. Näheres zu erfragen im unteren Stock. 3929

Alle Arbeiten auf der Nähmaschine, sowie ganze Ausstattungen werden
übernommen und pünktlich besorgt Römerberg 6, eine Stiege hoch links. 3976



Markt 7.

Frisch eingetroffen:

Seewolf (Fleisch wohlschmeckend) im Ausschnitt per
Pfund 36 fr.,

Schellfische 18 fr., sowie Turbot, Seezungen, Cabliau, ferner

Schollen (ausgezeichnete Qualität) zum Backen und
Kochen. 541

Bamb. Zwetschen per Pfd. 3 & 6 fr.,
Mirabellen & Kirschen per Pfd. 9

empfehlen

A. Schirmer, Markt 10. 4042

Türkische & Bamberger Zwetschen,
feinste spanische Brünellen

empfehlen
488

Schumacher & Poths
am Urthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Back-Obst.

Türkische Pflaumen, französische Äpfel und Birnen,
französische Brünellen, Kirschen und Mirabellen empfiehlt

4015

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Storchnest.

Vorzügliches Winterlagerbier per Glas 4 fr.

4036

Spiegelgasse 5, **Ch. Kann,** Spiegelgasse 5,

empfehlen eine Anzahl zurückgesetzte Damen-Zeugstiefeln zum Schnüren und
mit Bändern zu sehr billigen Preisen. 3960

Ausverkauf.

Eine Parthie schwarze Damenzeugstiefeln von 1 fl. 36 fr. an, grane von
2 fl. 12 fr. an, Pantoffeln von 1 fl. an, graue und braune Kinderzeugstiefeln
von 48 fr. an, Gummischuhe für Damen von 1 fl. an, für Kinder von 30 fr.
an und Herrn-Gummischuhe von 1 fl. 12 fr. an bei

4043

J. Wacker, Goldgasse 20.

Bei Schreiner **Rehm**, Lehrstraße No. 8, sind zu verkaufen eine zwei-
schläfige Bettstelle, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Nachttische und
Kindertische.

Muhrkohlen

sind direct aus dem Schiffe nächst der Kaserne zu beziehen bei

H. Steinhauer in Diebrich. 4055

Beisige und eine schöne Hecke zu 2 fl. sind zu verk. Oberweg. 51. 4032

Brod nach Liebig,

mit und ohne Backpulver ist jetzt fortwährend vorrätzig;
ebenso

Horsford Liebigs Backpulver,

bei **A. Schirg, Schillerplatz 2.** 4016

Comprimirte Rosenpomade,

ausgezeichnet für den Haarwuchs und zur Verschönerung des Haares, in Blech-
dosen à 18 fr. bei **Aug. Koch, Metzgergasse 3.** 560

Schweizerkäse

ganz vorzüglicher Qualität empfiehlt

3872 **A. Brunnenwasser, Langgasse 47.**

17 fr. per Pfund, **Melz,** 17 fr. im Brod, bei
3970 **Hch. Philippi, Michelsberg 3.**

Krinolinen für Confirmandinnen

schon von 1 fl. 12 fr. an sind soeben angekommen bei
4001 **C. Schmidt-Diefenbach, Kirchgasse 30.**

Auszüge werden übernommen und schnell besorgt durch
Friedr. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 3752

Billig zu verkaufen:

Eine sehr schöne zweischläfige **Haarmatratze**, ein neues Oberbett, eine Bettstelle,
12 Stück sehr schöne Bilder in Goldrahmen und ein Nähtisch. Das Nähere
Oberwebergasse 39 im Laden oder Hirschgraben 6. 4040

Für den Export habe Auftrag, getragene **Herrnkleider** zu kaufen und kann
daher die höchsten Preisen bezahlen.
1993 **Ad. Löb, Langgasse 14.**

Getragene, gut erhaltene **Herrnkleider** zu verkaufen Langgasse 38, eine
Treppe hoch. 3794

Eine ganz neue, erst 2 Monate im Gebrauch gewesene französische, nuß-
baumene **Bettstelle** mit Sprungfeder-Matratze ist fortzugshalber für 60 fl.
zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 3886

Zu verkaufen: eine 4schubladige **Kommode**, mehrere Waschtische, ein Näh-
tisch, ein ovaler Goldspiegel, Bilder, ein Glasaufsatz, ein hohes gepolstertes
Kinderstühlchen, Feldbettstelle, zwei Eckschränken Nerostraße 30. 3638

Zwei einthürige **Kleiderschränke** sind billig zu verk. Nerostraße 27. 3305

Ein **Küchenschrank** mit Glasaufsatz und ein ovaler **Tisch** sind zu verkaufen.
Näheres in der Expedition d. Bl. 4017

Küchenschränke, ein Porzellan-service, Fenster-Rouleaux, eine Del-Lampe,
zwei schöne **Lavoir** etc. sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 3989

Ein großer eichener **Kleiderschrank** ist Faulbrunnenstraße No. 1 billig zu
verkaufen. 3982

Langgasse 5 ist ein ovaler nußbaumener **Tisch**, ein einthüriger **Wahagoni**,
sowie ein zweithüriger tannener **Kleiderschrank** zu verkaufen. 3992

Knaben-Anzüge.

Die elegantesten Anzüge für Knaben von 3 bis 14 Jahren sind in großer Auswahl zu auffallend billigen Preisen zu haben bei

Louis Süss,

24 Langgasse, Badhaus zum goldenen Brunnen, 24,
in Wiesbaden. 561

Das Neueste in
Kragen und Manschetten für Herrn u. Damen
sind in großer Auswahl von 9 fr. an zu haben Ellenbogenasse 10. 3255

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Anhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 530

Wilde Heben und Biergestränche werden billig abgegeben bei
3080

J. G. Hofmeyer, Gärtner, Röderallee 4.

Leihhaus-Taxator W. Hack wohnt Häfnergasse
No. 10. 531

Leihhaus-Taxator H. Henckler wohnt Schulgasse 2.
24465

Karl Blum, Küfer, Wellritzstraße 25, empfiehlt seine Auswahl neuer
Waschbütten, Waschzuber, Wasserzuber, Eimer, Brenken, Blumenkübel etc.,
ferner $\frac{1}{8}$ -, $\frac{1}{4}$ - und $\frac{1}{2}$ -Dampfässer, gut und dauerhaft gearbeitet. 3759

Die Selterwasserkrüge

werden mit künstlichem Selterwasser per Stück zu 5 fr. gefüllt

Friedrichstraße 16,

Anstalt für künstliche Mineralwasser.

2957

Louis Schäfer.

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc. empfiehlt sich unter
Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung
303

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Billig zu verkaufen: Neue Oberbetten mit 2 Kissen zu 18 fl., Strohsäcke,
Waschkommoden zu 10 fl., alte und neue Kanapes, Cylinder-Uhren, Klappische,
ovale, nußbaumene, kleine und große Bügeltische, Kleider- und Küchenschränke,
Damen- und Hand-Reisefoffer, Waschränke, kleine Spiegel, Stühle, Kom-
moden etc. Auch werden alle Arten Möbel und Kleider angekauft.
3087

Frau Prinz, Oberwebergasse 51, Parterre rechts.

Hochstätte 28 sind alle Sorten Stroh, Hen, Grummet, Spelzen-Spreu,
Roggen- und Weizenkleien, sowie Hafer in jedem beliebigen Quantum zu be-
ziehen. 3149

Herrnmühlgasse 4 sind Didwurz zu haben. 3925

Ich empfehle mich im Porzellanöfen-Umsetzen und =Repariren. Bestellungen für neue Öfen werden freundlichst entgegengenommen. Auch werden eiserne Öfen gesetzt und gepunkt. **Fr. Rielstahl**, Föhencarbeiter, 24450 1 Kapellenstraße 1.

Raffaelsche 4% Papiere sind zu 86 fl. zu verkaufen Wellritzstraße Nr. 16. 3981

Ein Vorrath von **Metzlicher Mosaiken**, diverser Muster, wird abgegeben **Geisbergstraße 13.** 3449

Patent-Federmatraken mit Polster, per Stück 12 und 14 fl. unter mehrjähriger Garantie, empfiehlt

L. Reitz, Tapezirer, Michelsberg 28. 4023

Ein gangbares **Specereigeschäft** in einer der besten Lagen der Stadt ist zu vermieten. Die Expedition sagt wo. 3555



Ein frequentes **Geschäftshaus**, worin seit Jahren eine Restauration und Wirthschaft betrieben wird und sich zu jedem Geschäftsbetriebe eignet, ist zu verkaufen. Näheres bei der Exped. 3819

Eine schöne, schon gebrauchte **Zither** wird zu kaufen gesucht. Von wem, sagt die Expedition d. Bl. 4022

Billig zu verkaufen: **Tische** aller Art, runde, ovale, eckige etc., **Bettstellen**, **Spiegel**, **Kanape**, **Kinderbettstellen**, **Stühle**, **Betten**, ein gut gebrauchter, nußbaumener **Weißzeug- oder Bücherschrank** mit Aufsatz, kann auch für ein **Buffet** gebraucht werden, **Waschtische**, **Mahagoni-Nächtischen** u. s. w.

Frau Prinz, Oberwebergasse 51. 4032

Ein **Bauplatz** im 5ten Bauquartier (**Adelheidsstraße**) ist zu verkaufen. Näh. **Bahnhofstraße 12**, rechts eine Treppe hoch. 3485

Eine 3-schubladige **Kommode** zu verkaufen **Louisenstraße 32.** 3968

Ein **Sopha** und ein **Küchenschrank** sind zu verkaufen. Näh. Exp. 4018

Ein großes **Canape** ist billig zu verkaufen **Taunusstraße No. 4.** 3369

Ein neues **Kanape** ist zu verkaufen **Wellritzstraße 4.** 4021

Ein **Piano** ist zu verkaufen **Geisbergstraße 18**, Parterre. 4013

Ein gut erhaltener **Flügel** ist zu verkaufen **Doxheimerstraße 11.** 2378

Zimmerpäne sind zu haben auf dem **Zimmerplatz** in der **Stiftstraße.** 1979

Wellritzstraße 4 sind **Zimmerpäne** farrnweise zu haben. 3315

Ein noch neuer schwarzer **Luchroß** ist zu verkaufen **Kirchhofsgasse 5.** 3125

Ein sehr werthvolles **Monument** ist billig zu verkaufen. N. Exp. 3619

Ein **Möbellarruchen**, **Schweinegeseß** zu kaufen gesucht **Doerweberg. 51.**

Didwurz sind billig zu verkaufen **Helenenstraße 24** bei **Hch. J. Blum.** 2825

Wellritzstraße 18 sind **Kartoffeln** und **Didwurz** zu verkaufen. 2936

Gute **Kartoffeln** per Kumpf 6 fr. bei **P. Blum**, **Wegergasse 25.** 3399

Woritzstraße 9 sind sehr gute **Kartoffeln** zu verkaufen. 2233

Friedrichstraße 30 sind **Kartoffeln** per Kumpf 6 fr. zu haben. 3765

Aechte **Holländer Kanarienvögel** sehr billig zu verk. Näh. Exped. 3984

Adlerstraße 13 ist ein Haufen guter **Mist** zu verkaufen. 4033

Gesucht auf $\frac{1}{2}$ Jahr 3 möblirte Zimmer nebst Kochgelegenheit und Mansarde, zum Preise von 60—70 fl. Offerten abzugeben unter C. G. bei der Expedition dieses Blattes. 4010

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien
empfehlend zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

529

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leih- institut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermietten.

529

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.

532

Adolph Sabel, Cölnischer Hof.

Frankfurter Pferdemarktsloose à 1 Thlr. (Ziehung am 14. April) sind zu haben. Wo, sagt die Exped.

3400

Tages-Kalender.

Das Museum der Alterthümer
ist während des Winters geschlossen.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist jeden Sonntag und Mittwoch von
11 bis 4 Uhr geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Die herzoglichen Wintergärten
zu Diebrich

sind von Vormittags 10 bis Nachmittags
5 Uhr geöffnet.

Heute Freitag den 5. März.

Militärmusik

Mittags von $\frac{3}{4}$ 12 bis $\frac{1}{4}$ 1 Uhr, ausge-
führt von der hiesigen Regiments-Kapelle,
vor dem Rathause.

Local-Gewerbeverein.

Nachmittags 3 Uhr: Modellirschule in
dem Local Schwalbacherstraße 17.

Abends 8 Uhr: Unterklasse: Geometrie;
Oberklasse: Deutsch; Fortbildungs-
schule: Deutsch u.

Dilettanten-Verein.

Abends $7\frac{1}{4}$ Uhr: Probe.

Stenographie.

Abends $7\frac{1}{2}$ Uhr: Lehrstunde im Vereins-
Local (Saalbau Schirmer).

Rindvieh-Versicherungs-Gesellschaft
zu Wiesbaden.

Abends $7\frac{1}{2}$ Uhr: Generalversammlung
im Römersaal.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Gesang.

Cäcilienverein.

Abends 8 Uhr: Gesamtprobe in der
höheren Bürgerschule, Drantienstraße.

Turnverein.

Abends $8\frac{1}{2}$ Uhr: Ringturnen.

Gesangverein „Liederfranz“.

Abends $\frac{3}{4}$ 9 Uhr: Probe.

Feuerwehr.

Abends 9 Uhr: Versammlung der Mann-
schaft der Spritze Nr. 3 in der Mucker-
höhle.

Königliche Schauspiele.

Heute Freitag: 106. Vorstellung im
Winter-Abonnement. Mutter und
Sohn. Schauspiel in 5 Akten von
Charlotte Birch-Pfeiffer.

Frankfurt, 3. März.

Wechsel-Course.

Pistolen	9 fl. 45	—	47 kr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 54	—	56 „
20 Frchs.-Stücke	9 „ 28 $\frac{1}{2}$	—	29 $\frac{1}{2}$ „
Russ. Imperiales	9 „ 45	—	47 „
Preuß. Friedr. d'or	9 „ 57	—	58 „
Dukaten	5 „ 35	—	37 „
Engl. Sovereigns	11 „ 52	—	56 „
Preuß. Cassenscheine	1 „ 44 $\frac{3}{4}$	—	45 „
Dollars in Gold	2 „ 27 $\frac{1}{2}$	—	28 $\frac{1}{2}$ „

Geld-Course.

Amsterdam	99 $\frac{1}{8}$ G.
Berlin	104 $\frac{7}{8}$ B.
Cöln	104 $\frac{1}{8}$ B.
Hamburg	88 G.
Leipzig	105 G.
London	119 $\frac{1}{2}$ B. $\frac{3}{8}$ G.
Paris	94 $\frac{7}{8}$ G.
Wien	96 $\frac{1}{4}$ B. 96 G.
Disconto	3 $\frac{1}{2}$ % G. (Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(I. Beilage zu No. 54)

5. März 1869.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.
Sitzung vom 24. Februar 1869.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme des Herrn Vorstehers
Müller (durch Unwohlsein entschuldigt).

Zu den Gesuchen:

242. des Landwirths Philipp Heinrich Schmidt von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Aufstellung eines Schuppens und Anlage eines Brunnens auf seinem im Felddistricte „Kohlforb“ belegenen, nunmehr als Garten zu benutzenden Acker,
243. des Bauaufsehers David Groß von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Hinterhauses in seiner in der Adlerstraße No. 1 belegenen Hofraithe, sowie zur Verlegung der Freitreppe an der südlichen Fassade des Vorderhauses,
244. des Kaufmanns J. B. Willms von hier um Ertheilung der Erlaubniß zum Graben eines Brunnens in seiner Marktplatz No. 7 belegenen Hofraithe,
245. des Spenglers Emil Bernhardt von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Vornahme verschiedener Bauberänderungen in seinem in der Schulgasse No. 3 belegenen Wohnhause,
246. des Hofbäckers Theodor Maurer von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erhöhung des Kniestockes auf der Vorderseite seines in der Spiegelgasse No. 3 belegenen Wohnhauses, und
247. des Kaufmanns Gustav Wolff von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Landhauses an der Emserstraße zwischen No. 29a und No. 29b

soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung derselben nichts einzumenden sei.

249. Zu dem Gesuche des Architekten Joseph Kreizner und Friedrich Sakmann dahier um Zuweisung eines Bauplatzes an der projectirten Verbindungsstraße zwischen der Dogheimerstraße und der Rheinstraße, Einleitung des Expropriationsverfahrens, vorläufige Bauconcession und Genehmigung zur Anlage eines Brunnens, sowie zur Fabrication von Feldbacksteinen auf diesem Terrain, soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung des Gesuches, wie vorgebracht, von hier aus nichts einzumenden sei und die Bedenken der Königl. Hochbauinspektion wegen der Tiefe des Bauplatzes hinwegfallen, da das Stück CDxy bereits zur Baustelle des Artilleriepferdestalles von der Stadtgemeinde erworben ist.

250. Zu dem wiederholten Gesuche der Gebrüder Bender von hier um Dispensation von Errichtung zweier Brandmauern bei dem Umbau der in

ihrer Hofrath in der Kirchgasse No. 30 belegenden Scheuer zu einem Eisenwaaren-Magazine, soll berichtet werden, daß kein Grund vorliegen dürfte, den Gesuchstellern die Errichtung der beiden Brandmauern aufzugeben, da an dem ganzen Scheuerbau nur das Dachwerk dahin geändert werden soll, daß zur besseren Aufstellung der Eisenwaaren eine Kniwand in Aussicht genommen und in dem Dachraume nicht einmal ein Gebälke vorgesehen ist, also auch nicht die Absicht bestehen kann, daselbst Wohnräume einzurichten.

251. Auf das Gesuch des Rentners Daniel Seligmann dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Herstellung und Einfriedigung einer zwischen seiner Hofrath und der Beckel'schen Hofrath in der Kapellenstraße belegenden und ihm eigenthümlich zustehenden Grundfläche, wird beschlossen, dem Gesuchsteller zu gestatten, die an seiner Besizung belegene, zur Kapellenstraße gehörige Böschung (in der Zeichnung mit a a a bezeichnet) zweckentsprechend abzuheben und zu verebnen.

252. Die mit Rapport des Bauaufsehers Martin vom 24. I. Mts. für das Spalten und Aufsetzen des Brennholzes für das Rathhaus, Acciseamt und Holzmagazin, sowie für Reparatur des Daches auf dem Schlachthause angeforderten 26 Thaler 20 Sgr. werden zu den bezeichneten Zwecken verwilligt.

253. Auf Vorlage des von dem Fabrikanten Friedrich Poths von hier eingekommenen Taxationsprotocoll's über den zur Consolidationsmasse von Wiesbaden gezogenen Theil seines Waldes, wonach der Nettowerth des auf diesem zur Weganlage erforderlichen Theiles stockenden Gehölzes einen Abtriebs-Ertrag von 7 Thaler für Holz und 4 Thaler für Rohrinde ergeben würde, wird beschlossen, dem Fabrikanten F. Poths aufzugeben, sich darüber zu erklären, ob er das fragliche Gehölz entweder selbst fällen lassen wolle oder bereit sei, dasselbe zum Schätzungswerthe der Stadtgemeinde zu überlassen, in welcher letzterem Falle die Schätzungskosten auf die Stadtkasse übernommen werden sollen.

254. Auf Verfügung Königlich-Regierung, Abtheilung für direkte Steuern, Domänen und Forsten, vom 19. I. Mts. ad Num IIIc. 843, den Behufs Anlegung der städtischen Wasserleitung projectirten Austausch von Domänial-Waldboden in den Distrikten „Mausheck“ und „Hengberg“ gegen städtisches Grundeigenthum in den Wiesen im oberen Gehren und im Waldstrich Geisheck 2r Theil b betr., wird beschlossen, zu berichten, daß die städtischen Tauschflächen nicht mit Schulden und Servituten belastet seien, welche der Vollziehung des Vertrages rechtliche Bedenken entgegenstellten und, daß der Gemeinderath bezüglich der Fortsetzung der städtischen Wasserleitung durch den Park und Wald bei der Hasanerie vorziehe, für die Seitens des Forstfiscus abzutretenden Waldgrundflächen Entschädigung in Geld zu leisten.

255. Auf Vorlage des Protocoll's über die Vergebung der Gräben-Anfertigung für die Drainage im Hollerbornfeld, Distrikt Schliel, und der Verträge mit Carl Reifenberger von Bleidenstadt über das Röhrenlegen und mit dem Wiesenbautechniker Frh. Weil dahier über die Leitung und Controlirung der ganzen Arbeit, wird nach dem Antrage des Feldgerichtes beschlossen, die Vergebung der Gräben-Anfertigung dem Exhibirenden zu genehmigen und den beiden Verträgen ebenwohl Genehmigung zu ertheilen unter dem Vorbehalte jedoch, daß der Stadtgemeinde keinerlei Verpflichtung hingewiesen werde, Entschädigungen für die bei der Ausführung sich etwa ergebenden Crescenzverluste zc. zu leisten.

256. Auf Vorlage der Verhandlungen, die Beschwerde der Wittve des Gustav Quersfeld von hier bezüglich der angeblichen Beeinträchtigung ihres Eigenthumes bei Vollziehung der Consolidationsanlagen betr., wird beschlossen, diesen Gegenstand der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hinzuwiesen.

257. Die am 22. I. Mts. stattgehabte Vergebung der Beifuhr des zur Unterhaltung der Alleen und Anlagen erforderlichen Riefes wird den Steigernern genehmigt.

258. Die am 23. I. Mts. abgehaltene Versteigerung von Ausputzgehölz aus den Alleen der Rhein- und Wilhelmstraße 2c. wird auf den Erlös von 20 Thaler 15 Sgr. genehmigt.

259. Die am 19. I. Mts. abgehaltene Versteigerung verschiedenen Gehölzes wird auf den Erlös von 7 Thaler 10 Sgr. genehmigt.

260. Die am 18. I. Mts. abgehaltene Versteigerung von Kohlenasche und Kehrlicht, auf dem Lagerplatze an der Gasfabrik lagernd, wird auf den Gesamterlös von 75 Thaler 22 Sgr. genehmigt.

261. Auf den mit Inscript Königl. Verwaltungsamts vom 23. I. Mts. zur Kenntnissnahme anher mitgetheilten Bericht des Chausseewärters Forst zu Mosbach vom 22. I. Mts., die Beschädigung von vier Bänken an der Viebricher Chaussee hiesiger Gemarkung betr., wird beschlossen, die beschädigten vier Bänke auf Kosten der Stadtkasse herstellen zu lassen.

262. Auf das Gesuch des Directors der Nassauischen Fischerei-Actien-Gesellschaft dahier, die dauerhafte Herstellung des Wegs vom Holzhackerhäuschen nach den s. g. Kesselwiesen betr., wird beschlossen, dem Gesuchsteller zu erwidern, daß der Gemeinderath keine Veranlassung habe, weitere Kosten auf die Stadtkasse für Verbesserung des fraglichen Weges zu übernehmen, da dieser Weg nur für landwirthschaftliche Zwecke argelegt worden sei und dafür vollständig genüge, eine weitere Verpflichtung aber der Stadtgemeinde nicht obliege.

263. Auf Schreiben des H. Rectors Dr. Wilhelm Friede von hier vom 22. I. Mts., die Anschaffung einiger chemischer und physikalischer Apparate für die höhere Töchter Schule betr., wird beschlossen, die verzeichneten Apparate, zu 15 fl. 9 kr. veranschlagt, anschaffen zu lassen.

Zu den Gesuchen:

268. des Gastwirths Wilhelm Demme dahier um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetriebe auf der Actienbierbrauerei und

269. des Kaufmanns Hermann Rühl von Camberg, Amts Idstein, dormalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetriebe in dem Hause Rheinstraße No. 32

soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung derselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

270. Das Gesuch des Maurergehilfen Philipp Wilhelm Conrad Karl Dehn von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

274. Auf Vorlage des Etats über die Anschaffung und Aufstellung der Turngeräthe in der neuen Turnhalle der höheren Bürgerschule wird beschlossen, diesen Etat im Kostenbetrage von 556 Thaler zur Ausführung zu genehmigen und den Hrn. Stadtbaumeister Jach zu ermächtigen, die Arbeiten aus der Hand zu vergeben.

275. Die Budget-Commission legt das Budget der Stadtgemeinde pro 1869 vor und wird hierauf nach erläuterndem Vortrage des Hrn. Bürgermeisters beschlossen, dasselbe nach den Anträgen der Commission auf die Einnahme von 546,636 Thlr. 15 Sgr. 4 Pf.

und auf die Ausgabe von 546,027 " 19 " 7 "

mithin auf einen Einnahme-Überschuß von 608 " 25 " 9 " festzustellen und abzuschließen und zur Bertheilung an die Mitglieder des Gemeinderaths und Bürgerausschusses drucken zu lassen.

Wiesbaden, den 4. März 1869.

Für diesen Auszug:

Joost, Bürgermeistereigehülfe.

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 5. d. Mts. Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Oberschulrath Dr. Schwarz: „Biographische Mittheilungen über den verstorbenen Präsidenten Freiherrn von Löw“. — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Der Vorstand. 489

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr Gesamtprobe in der höheren Bürgerschule.

365

Dilettanten-Verein.

399

Heute Abend 7 $\frac{1}{4}$ Uhr: Probe.

Die General-Versammlung der Rindvieh-Versicherungs-Gesellschaft zu Wiesbaden

findet heute Freitag den 5. März Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr bei Herrn Becker im Römersaale statt.

Tagesordnung: 1) Jahresbericht und Rechnungsablage für 1868;
2) Ergänzungswahl des Vorstandes.

Der Vorstand. 2978

Neue Strohüte.

Die erste Sendung ist eingetroffen und empfehle solche bestens in schöner Waare zu außerordentlich billigen Preisen.

4002

C. Schmidt-Diefenbach, Kirchgasse 30.

Ueberzogene Crinolinen

von 54 fr. an und höher in Cattun und Wollstoffen, mit und ohne Besatz, für Mädchen von 48 fr. an, Crinolinen ohne Ueberzug von 20 fr. an,

Corsetten, schon von 48 fr. anfangend, in reichster Auswahl, bis zu den feinsten Sorten empfiehlt billigst

501

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Meine seit einer Reihe von Jahren rühmlichst bekannte Del-Glanzwichse, welche sich durch tiefe Schwärze und schönsten Glanz auszeichnet und dem Leder sehr zuträglich ist, ist in Wiesbaden allein ächt zu haben bei Kaufmann L. Petry, Steingasse 2.

Cassel, den 24. Februar 1869.

3972

Chr. Funck, Wichsfabrikant.

Diejenigen Herren Actionäre der

463

Wiesbadener Actien-Bierbrauerei,

welche durch einen gemeinschaftlichen Bevollmächtigten ihr Interesse wahrnehmen lassen wollen, werden ersucht, die Num. der besitzenden Actien franco unter D. B. 72 bei G. L. Daube & Comp. in Frankfurt a. M. niederzulegen.

Eduard Weygandt, Langgasse 29,

empfehlte sein Lager in allen Sorten reinschmeckenden Kaffee's von 28 bis 48 kr. per Pfd., Schaalenmandeln, Tafelrosinen, Tafelkeigen, Brünellen, feinstes Olivenöl, alle Sorten Thee's und Chocolate, Stearinlichter nebst sämtlichen Colonialwaaren zu den billigsten Tagespreisen. 3904

Schönste, neue Türkische und Bamberger Zwetschen, franz. und Bamberger Brünellen, beste Mirabellen, Kirschen, Aepfel und Birnen empfiehlt stets zu den billigsten Preisen

3557

A. Schirmer, Markt 10.

Die erwarteten

Grünen Pomeränzen

zu Cardinal-Bowlen sind angekommen.

2984

H. Wenz, Conditor, 4 Spiegelgasse 4.

Rüdesheimer Wein

per Schoppen 12, 18 u. 24 kr., sowie Ackmannshäuser Rothwein empfiehlt Joseph Bär, Ellenbogengasse 9. 3632

Feinstes Rübenkraut per Pfund 7 kr.

ist wieder eingetroffen bei J. C. Keiper, Michelsberg 6. 3875

Sämtliche Colonial- und Specerei-Waaren empfehle zu den billigsten Preisen Hch. Philippi, Michelsberg 3. 3663

Aechten Bremer Bannernidel, vollsaftige Orangen billigst bei A. Engel, Taunusstraße 2. 3641

Leinkuchen

empfehlte H. Bossong, Kirchgasse 18. 3649

Mainzer Sauerkraut,

sehr dellicat, empfehlte Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 3660

Nierenfett per Pfund 15 kr., Dörrfleisch per Pfund 24 kr. fortwährend zu haben Steingasse 23. 4011

Rindfleisch erster Qualität per Pfund 14 kr.,

Kalbfleisch

12 "

ist fortwährend zu haben Ellenbogengasse 9. " " 12 " 4008

Kalbfleisch erster Qualität per Pfund 12 kr.

bei Metzger Hartmann, Saalgasse 4. 4925

Frisch gewässerte Stockfische,

2 Pfund zu 11 kr., sind jeden Tag auf dem Markte zu haben bei

3562

J. Hammerschmidt.

Ia. Ruhrkohlen (sehr stückreich)

treffen in einigen Tagen per Schiff in Biebrich für mich ein. Bei billigem Preis und reeller Bedienung, steht zahlreichen Aufträgen bestens entgegen
3553 **Carl Beckel jun.,** Schachtstraße 7.

Ruhrkohlen.

Ofen- und Schmiedekohlen bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen. Bestellungen können bei Herrn Kaufmann Willms, Marktplatz 7, und Emserstraße 13a gemacht werden. **Fr. Bourbonus.** 3980

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,

1. Qualität, frisch aus den Gruben, empfiehlt
24464 **A. Brandscheid,** Ecke der Röderstraße und Steingasse 35.

Saar- & Ruhrkohlen,

letztere aus der Zeche Helene und Amalie, empfiehlt **G. Hahn.**
Bestellungen werden angenommen im Lager an der Staatseisenbahn, bei Fritz Hahn, Spiegelgasse 15, A. Hahn, Kirchgasse 6a. 24462

Ruhrkohlen

von vorzüglichster Qualität können direct vom Schiff bezogen werden bei
3731 **Hch. Heyman,** Mühlgasse 2.

Ruhrkohlen.

Von heute an lasse ich ein Schiff Kohlen, 1. Qualität und sehr stückreich, in Biebrich an der Ochsenbach ausladen. **P. Koch.** 3219

Ruhrkohlen,

Ofen- und Schmiedekohlen, von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei **Emil Willms.** 3752

Ia. Qualität Ruhrkohlen

direct vom Schiff zu beziehen bei **Chr. Horcher** in Schierstein. 3960

Die Dampf-Brennholzspalterei

von **W. Gail,** Dogheimerstraße 29a,

empfiehlt und liefert billigst in jeder gewünschten Quantität franco ins Haus, zum Heizen:

Buchen- und Eichenholz etc. in jeder beliebigen Form geschnitten und gespalten zum Anzünden:

Fein gespaltenes Kiefernholz,

ferner noch Rothholz, besonders geeignet zum Heizen von Jagence-Ofen. 20244

S. Pauly empfiehlt sich im Setzen und Putzen von Ofen und Herden und übernimmt alle Reparaturen von Maurerarbeit und wohnt Marktstraße 12, Hinterhaus, Parterre rechts. 3997

Sand für Mauerwerk kann billig abgefahren werden. Das Nähere Emserstraße 29a. 3939

Frühjahrs-Heberzieher

1961

von 9 fl. 30 kr. anfangend, sind in reicher Auswahl zu haben bei
Louis Süß,
24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen 24.

Für Confirmanden:

Mull und Nanzoe zu allen Preisen,
gestickte **Taschentücher, Corsetten,**
Mull- und Jacconet-Blousen von 2 fl. 30 kr.,
Shirting, fertige Unterröcke von 3 fl. an,
gestickte **Einsätze**
und dergleichen halte ich in großer Auswahl bestens empfohlen.

Theodor Werner,

2336

Weißwaren-Handlung, Langgasse 8 c.

Putz- und Blumen-Geschäft

von

G. Rach & Comp., Neugasse No. 11,

empfehlen frisch angekommenene Blumen, Federn, Coiffures, Ball- und Brautkränze, Pariser Hüte und Facons, Tülle, Spitzen, Blondes und in dieses Fach einschlagende Artikel.

Facons per Stück 8, 9, 10 kr., im Dutzend billiger.

24466

Eine frische Sendung gestickte Vorhänge (Schweizerwaare) mit Tüllbordüre von 36 kr. an per Elle bis zu den feinsten, Kleidermull von 14 kr. an per Elle, gestreifte Satin, Shirting und Biqués zu den bekannten billigen Preisen empfiehlt

3761

L. H. Reisenberg, Langgasse 35.

Seidenwatte

heilt alle durch Erkältung entstandenen körperlichen Leiden zuverlässig und schnell. Diese Watte wird verkauft im Kaufladen der Filanda.

3899

Ausverkauf.

Ph. Roos, Kirchgasse 21, empfiehlt sein bestaffortirtes Schuh- und Stiefel-Lager, um damit zu räumen, zu den billigsten Preisen.

2455

Zur gefälligen Beachtung!

In einer am Rhein gelegenen Stadt ist ein renommirtes Drechslergeschäft mit allem Zubehör zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl.

3965

Geschäfts-Eröffnung.

Avis für Raucher!

Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, daß wir unter dem 28. Februar an hiesigem Platze unter der Firma

Katz & Koch
Webergasse Nr. 32 eine Webergasse Nr. 32
Cigarren- und Tabak-Handlung

errichtet haben.

Indem es jederzeit unser Bestreben sein wird unsere geehrten Kunden auf das Reellste zu bedienen, bitten wir um recht zahlreichen Zuspruch und zeichnen

Wiesbaden, den 2. März 1869. Hochachtungsvoll
3856 **Katz & Koch.**

Anzeige.

3829

Den geehrten Bewohnern hiesiger Stadt und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mich hier, Rheinstraße No. 21, als

Maler, Lackirer, Anstreicher und Tapezirer
etabliert habe, und bitte, unter Zusicherung schöner, guter Arbeit, sowie prompter und reeller Bedienung, um geneigten Zuspruch. — Besonders mache ich aufmerksam auf Holz- und Marmormalen, sowie Weiß-Lackiren der Zimmerthüren, Fenster und Möbel etc. Muster von Nachahmungen der verschiedensten Holz- und Marmorarten sind bei mir anzusehen und werden auf Wunsch zur Ansicht zugeschickt.

Wiesbaden, im März 1869.

Wilh. Noss.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Colonialwaaren-Geschäft befindet sich jetzt

Michelsberg 3

in dem Hause des Herrn Gustav Birnbaum.

3662

Heinrich Philippi.

Eine seit Jahren eingeführte bedeutende Feuerversicherungs-Gesellschaft sucht einen tüchtigen Agenten für die Stadt Wiesbaden. Mit der Agentur ist jetzt schon ein nicht unbedeutendes Einkommen verbunden. Geeignete Bewerber wollen ihre Offerten unter L. L. 230 an die Herren Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M. richten. 555

Ein **Mezger-** oder **Milchwägelchen** ist zu verkaufen; auch ist Gerüstholz und Hopfenstangen zu haben Faulbrunnenstraße 7. 3967

Die herzlichsten Glückwünsche meinem lieben **Großpapa** zu seinem heutigen Geburtstage!
Von seinem Enkelchen. 4038

Meinem lieben Freunde **Christian**

Gratulire ich aufs Allerbeste

Zu seinem heut'gen Wiegenfeste

Und stoße mit ihm darauf an

In Wein viel lieber, als in Bier

Heute Abend, Freundchen, merkt es Dir!

Ph. B—h. 4053

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(II. Beilage zu No. 54)

5. März 1869.

Die Geschäftsbücher

aus der Fabrik von **Ew. Weiss** in M.-Gladbach, die sich durch Güte des Papiers, unübertroffene Miniatur und dauerhaften Einband besonders auszeichnen, empfiehlt in allen Formaten zu Fabrikpreisen

396

Wilhelm Wirth, 10 Taunusstraße 10.

Versilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als:

Tafelbesteck, Tischgeräthe, Thee- & Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektro-chemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff,

24452

Repräsentant von Christofle u. Comp. in Paris u. Carlsruhe.

Züber,

Waschbüten, Eimer, Brenken, Kinderbadebüten, Butterfässer, Fruchtmaße, Schaufeln, Schieber, Wannen, alle Sorten hölzerne Küchengeräthe, Holzschuhe, Flechtrohr, Vogelkäfige und Hecken, Schachteln, Schubkasten, Tafeln, Griffel, Strohmaten, Mausfallen, Obstborten, alle Sorten Siebe mit Draht-, Haar- und Holzböden, Gewebe in Messing- und Eisendraht; Drahtgeflechte in jeder Art empfiehlt

530

Louis Krempel, Langgasse 6.

Bergmann's Bahnseife und Bahnpasta,

weltbekannt und allgemein beliebt à Stück 18 und 24 kr. bei

527

Anton Schirg.

Pentnerische Hühneraugenpflaster aus Tirol

3 Stück zu 12 kr., 12 Stück zu 42 kr. bei

G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15. 264

Samstags und Sonntags

505

russische Dampfbäder zu „Beau-Site“.

Niederlage unserer condensirten Milch

übergaben wir

den Herren **A. Schirg**, Schillerplatz, und **A. Cratz**, Langgasse.

532

Die Deutsch-Schweizerische Milch-Extract-Gesellschaft.

Wolle und Baumwolle wird gesalumpet Bleichstraße 7.

1791

Anzüge nach Maass

werden bei

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhause zum goldenen Brunnen, 24,
in Wiesbaden

aus den modernsten deutschen, französischen und englischen
Stoffen auf's Eleganteste und Prompteste in kürzester
Zeit billigst angefertigt. 561

Eine reiche Auswahl heller **Callicos**, trotz des Aufschlags, zu den
früheren billigen Preisen empfiehlt

3761

L. H. Reifenberg, Langgasse 35.

Fabrik und Lager

aller Arten

Holz- und Polstermöbel, Betten &c.

Garantie 1 Jahr. Preise billigst.

H. Dibelius,

2880

Markt, Sonnengäßchen Nr. 3.

Christian Friedrich Ebeling,

Schnurgasse 67,

in Frankfurt a. M.,

empfehlen sein vollständig assortirtes Lager in gereinigten Bettfedern, Flaumen,
Schwandannen, Eiderdannen, Roßhaaren und Waldhaaren. Ferner
Bettzwisch und Barchent, Plumeauzeuge jeder Art. Shirtings, weiße
Bique-Decken, wollene Kollern &c. &c. Anfertigung fertiger vollständiger
Betten, bestehend in Sprungfeder matrassen, Roßhaar- und Waldhaar-
Matrassen, Unterbetten, Kopfkissen, Plumeaux &c. &c. unter Garantie
und billigster Berechnung. 555

Am 9. März

beginnt die 3te Klasse

Königl. Preuß. 139. Staats-Lotterie.

Hierzu verkauft und versendet Loose:

$\frac{1}{1}$

$\frac{1}{2}$

$\frac{1}{4}$

$\frac{1}{8}$

$\frac{1}{16}$

$\frac{1}{32}$

$\frac{1}{64}$

57 Thlr. 28 $\frac{1}{2}$ Thlr. 14 $\frac{1}{4}$ Thlr. 7 $\frac{1}{4}$ Thlr. 3 $\frac{3}{4}$ Thlr. 2 Thlr. 1 Thlr.

Alles auf gedruckten Antheilscheinen gegen Postvorschuß oder Einsendung
des Betrages

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,

Berlin, Leipzigerstraße 94.

555

Englischen Unterricht. German Lessons.

Wo, sagt die Ex-
pedition d. Bl. 131

Englische Sprach- und Conversationsstunden ertheilt
446 **Georg Linck**, Franzplatz 12.

Tapeten in sehr reicher Auswahl, wobei Goldtapeten zu
32 kr. per Rolle, schöne Kimmertapeten von 6 kr.
per Rolle an bis zu den feinsten Salontapeten empfehlen
Reipert & Weber,
1b Langgasse 23.

Mein Lager in **Rochherden** neuester Construction
(eigener Fabrik) ist wieder vollständig in allen Größen
assortirt und empfehle ich dieselben zur geneigten Ab-
nahme unter Garantie.

3260 **J. Hohlwein**, Helenenstraße 23.

Eine Specereiladen-Einrichtung
ist Steingasse 10 billig zu verkaufen. 3952

Ein hübsches Landhaus mit Stallung und großem Garten ist zu verkaufen.
Näheres Expedition. 2926

Ein Landhaus mit Hintergebäude, nahe an der Stadt, alles massiv ge-
baut, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Expedition. 646

Ein Landhaus mit Garten, in angenehmer Lage, ist zu verkaufen. Näh.
in der Expedition d. Bl. 1066

In Mainz in einer anständigen, kinderlosen Familie kann ein Kind, jedoch
nicht unter zwei Jahren, in Pflege genommen werden. Näh. Exped. 3977

Ein Kind wird in Pflege gesucht; dasselbe kann mitgeschenkt werden. Näh.
Ludwigstraße 6 im 2. Stod. 4000

Gefunden an der katholischen Kirche ein Gürtel. Abzuholen Metzgergasse 35
im 2. Stod. 4045

Verloren.

Am Mittwoch Abend verlor ein Kind von der katholischen Kirche aus einen
schwarz-braunen Pelztragen. Abzugeben gegen Belohnung Mauergasse 13,
Barterre. 4020

Es können einige Mädchen das Kleidermachen erlernen. Näheres Saal-
gasse 3, 1. Stiege hoch. 2109

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen in und außer dem
Hause. Näh. Steingasse 33, eine Stiege hoch, rechts. 4204

Es werden 3 Waschmädchen in ein Hotel auf's Jahr gesucht. Wo, sagt die
Expedition. 3695

Mädchen finden lohnende und dauernde Beschäftigung
in der **Wiesbadener Stanial- & Metallkapsel-Fabrik**.

Ein Mädchen, im Nähen und Bügeln erfahren, sucht eine angenehme Stelle.
Näheres Expedition. 3991

Eine tüchtige Arbeiterin auf einer Maschine von Wheeler und Wilson wird
gesucht und findet dauernde Beschäftigung Römerberg 6, eine St. h. links. 3976

Stellen-Gesuche.

- Ein junges, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird gesucht. Näheres zu erfragen Michelsberg 18. 3804
- Ein braves Dienstmädchen, für Küchen- und Hausarbeit wird sofort gesucht. Näheres Häfnergasse 10. 3792
- Ein erfahrendes Mädchen, welches der Küche, dem Waschen, sowie sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle auf den 1. April. Näheres Expedition. 3823
- Ein solides Mädchen mit guten Zeugnissen sucht für Anfangs April eine Stelle als Hausmädchen und zu persönlicher Bedienung in einem guten Hause. Näheres Rheinstraße 7, zwei Treppen hoch. 3826
- Ein Hausmädchen, das alle Arbeit versteht, sowie waschen, bügeln, nähen und frisiren kann, sucht auf 1. April eine Stelle. Näheres zu erfragen Adolphstraße 10. 3814
- Gesucht wird zum 1. April ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit übernimmt. Nur solche, mit guten Zeugnissen versehene mögen sich melden Geisbergstraße 15. 3853
- Ein starkes Mädchen, das gut melken kann, wird gesucht Rheinstr. 36 3880
- Ein ordentliches, reinliches Mädchen, das in aller Arbeit erfahren ist und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf 1. April gesucht. Näh. Exp. 3896
- Ein Hausmädchen, das serviren, sowie nähen und bügeln kann, sucht eine anderweitige Stelle. Näheres in der Expedition. 3956
- Ein geschicktes Mädchen sucht Stelle für Küchen- und Hausarbeit und kann 1. April eintreten. Näh. Kranzplatz 5. Gute Zeugnisse sind vorhanden. 3996
- Eine zuverlässige Köchin sucht hier oder auswärts Stelle. N. Exped. 3993
- Ein tüchtiges Hausmädchen wird gegen hohen Lohn gesucht Langgasse 5. 3994
- Eine zuverlässige Köchin sucht eine Stelle, am liebsten in einem Hotel. Näheres Römerberg 10. 3995
- Ein reinliches Hausmädchen, welches das Kochen gründlich versteht wird auf gleich oder 1. April gesucht. Näheres Taunusstraße 4. 3969
- Es wird ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, bei Vieh gesucht. Näheres Expedition. 4036
- Goldgasse 12 wird zum baldigen Eintritt ein zuverlässiges Dienstmädchen gesucht. 4037



Gesellschafterin.



Eine junge Dame, die englisch und französisch spricht, auch musikalisch ist, sucht auf möglichst bald eine Stelle als Gesellschafterin. Näheres in der Buchhandlung von Jurany & Hensel. 502

- Gesucht wird gegen guten Lohn in eine kleine Haushaltung auf 1. April ein Mädchen, das gut kochen kann und die Hausarbeiten gründlich versteht. Nur Solche, die gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden. Näheres zu erfragen in der Expedition. 3990
- Ein Mädchen wird gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden Kirchgasse 15b, 1. Etage. 4041

Zwei Schuhmachergefellen

Können eintreten auf gute Herren- und Damenarbeit Spiegelgasse 5. 3964

John Rathgeber jun. ist der englischen, französischen und deutschen Sprache vollständig mächtig und sucht auf bald dauernde Beschäftigung. Näheres brieflich franco poste restante Wiesbaden. 4028

Tüchtige Tapezirgehilfen finden Condition Schwalbacherstraße 57. 3966

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei

H. Heiland, Hirschgraben 3. 3712

Ein gewandter, zuverlässiger Küfer-Kellner wird auf 12. März, gegen guten Gehalt gesucht. Näheres in der Expedition. 3796

Ein angehender gewandter, junger Kellner, mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht. Näheres Expedition. 3871

Ein gewandter, zuverlässiger Diener, der perfekt serviren kann und einen Kranken zu pflegen versteht, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Näh. Saalgasse 25 bei Herrn Hahn. 3949

Moritzstraße 7 wird ein tüchtiger Schweizer gesucht. 3675

Ein ordentlicher Junge kann das Tapezirergeschäft gründlich erlernen bei

Friedrich Steinmetz, Schillerplatz 3. 3838

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei

Heinrich Heise, Kirchgasse 20. 3881

Eine Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen bei

Louis Bender, Wellritzstraße 4. 4021

Ein junger Mann mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle als Bademeister oder Diener; derselbe übernimmt auch die Pflege eines kranken Herrn. Die geehrten Herrschaften werden gebeten, ihre Adressen in der Exped. abzug. 4004

Ein junger Mann mit guter Schulbildung wird zur Lehre auf ein Comptoir gesucht. Anmeldungen in der Buchdruckerei von Rud. Bechtold,

Marktstraße 24. 3986

5000 fl. werden vom 9. April l. J. gegen erste Hypothek auszuleihen gesucht. Näheres Expedition. 3825

5000 fl. werden auf Haus und Güter (mehr als doppelte Versicherung) zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 3793

Für eine Vormundschaft werden 1000 fl. gegen eine gute Hypothek gesucht. Näheres bei Louis Schröder. 4034

Logis-Gesuche.

Es wird auf 1. Juli oder 1. October l. Js. eine unmöblirte Wohnung von 6-7 Zimmern zu miethen gesucht. Näheres Louisenplatz 7. 3983

2 bis 3 unmöblirte Zimmer, wovon das eine Parterre und nach vorn gelegen sein muß, an einer gutgelegenen Straße, werden zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man in der Expedition unter S. abzug. 3987

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Bahnhofstrasse 7

sind gut möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten; daselbst sind zu jeder Tageszeit warme, Süßwasser- & Mineralbäder zu haben. 3866

- Bleichstraße 8 sind zwei Logis auf 1. April zu vermieten. 4006
 Dogheimerstraße 18 im Vorderhause ist eine vollständige Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 4019
 Elisabethenstraße 2 ist vom 1. Mai ab in einem Landhause eine abgeschlossene möblierte Bel-Etage mit Balcon, 3 Zimmer nebst Küche und Zubehör, anderweitig zu vermieten. 3738
 Emserstraße 2 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3499
 Emserstraße 27 ist die Bel-Etage zu vermieten oder das ganze Haus zu verkaufen. Näheres bei H. Koch, Emserstraße 27a oder bei Fr. Baumann, Friedrichstraße 18. 559
 Emserstraße 27a ist ein möbliertes freundliches Zimmer zu verm. 3438
 Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 3402
 Faulbrunnenstraße 10, eine Stiege hoch links, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2898
 Frankfurterstraße 12a ist die Parterre-Wohnung, 6 Piecen mit Küche, Keller etc., möbliert oder unmöbliert zu vermieten. 373
 Friedrichstraße 5 ist eine schön möblierte Wohnung mit Küche sofort zu vermieten. 3525
 Geisbergstraße 14 2 Stiegen hoch ist ein freundliches Mansardzimmer an eine solide Person auf ersten April zu vermieten. 3998

Häfnergasse 4 ist ein Laden

auf gleich oder 1. April zu vermieten.

3621

- Helenenstraße 23 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 505
 Helenenstraße 24 sind auf 1. April möblierte Zimmer zu verm. 3911
 Kirchgasse 12 sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 3628
 Kirchgasse 29 ist ein Logis, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten. 4036
 Langgasse 8d ist ein möbliertes Zimmer mit Alkoven (Frontspitze) sofort zu vermieten. 174
 Langgasse 39 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3275
 Louisenstraße 7 ist eine möblierte Wohnung zu vermieten. 3988
 Marktplatz 7 ist auf 1. April eine Wohnung zu vermieten. 3898
 Marktstraße 11 im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost auf's Jahr zu vermieten. 3314
 Marktstraße 21 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör zu vermieten. 1050
 Metzgergasse 33 ist ein Zimmer und ein Dachstübchen zu verm. 4027
 Michelsberg 7 ist ein Laden mit vollkommenem Logis zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. 3979
 Michelsberg 28 ist ein Logis im Vorderhause auf 1. Mai und ein Logis im Hinterhause mit großer Werkstätte und Holzmagazin auf 1. Juli zu vermieten. 3936
 Moritzstraße 6 im 1. Stock ist ein möbl. Zimmer billig zu verm. 3747
 Mühlgasse 9 Bel-Etage sind vier möblierte Zimmer zu vermieten. 3487
 Nerostraße 13 ist eine heizbare Mansarde zu vermieten. 3795
 Neugasse 13 im 2. Stock ist ein Zimmer mit Cabinet möbl. zu verm. 4031
 Nicolassstraße 7 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 3700
 Rheinstraße 12 Bel-Etage sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 4009

Zu vermietthen Rheinstraße 13

auf den 10. März eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern und auf den 1. oder 6. April die Bel-Etage von 8 bis 9 Zimmern nebst Zubehör, alles vollständig gut möblirt. 3540

Rheinstraße 16 ist vom 1. Mai an eine abgeschlossene möblirte Wohnung von 5 Zimmern, Küche, nebst Zubehör, möglichst jahrelang, zu vermietthen. 4014

Rheinstraße 28, 3 Stiegen hoch, ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 629

Röderstraße 41 sind 3 möblirte Zimmer mit Zubehör zu vermietthen. 3730

Saalgasse 10 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 3068

Schwalbacherstraße 17 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 3637

Das Haus Sonnenbergerstraße 11

ist ganz oder getheilt zum 1. April möblirt zu vermietthen. Einzusehen von 3—4 Uhr. 2165

Steingasse 8 2 Stiegen hoch ist ein freundlich möblirtes Zimmer auf 1. April billig zu vermietthen. 3737

Webergasse 6 ist ein elegant möblirtes Zimmer zu vermietthen. 768

Wellritzstraße ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. Näh. Exp. 2169

In meinem neuerbauten Hause in der Emserstraße 23 ist der erste und zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, sogleich oder auf 1. April zu vermietthen. Näh. zu erfragen Emserstraße 29 (Rietherberg). 164

Auf Anfang März sind 2 auch 3 möblirte Zimmer zu vermietthen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2874

Eine möblirte Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche, Keller, ist vom 15. März bis October oder auf's Jahr zu vermietthen. Näheres Expedition. 2131

In einem Landhause sind 1—2 möblirte Zimmer, mit oder ohne Kost, an Damen zu vermietthen. Näheres Expedition. 3832

Ein Laden nebst Wohnung, für jedes Geschäft sich eignend, ist auf 1. April zu vermietthen Friedrichstraße 28. 3788

Ein freundliches Mansardzimmer ist an eine solide Person auf den 1. April zu vermietthen. Näheres Weisbergstraße 14, zwei Stiegen hoch. 3848

Wegzugshalber ist eine schöne Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Kellerraum, 2 Mansarden und allem Zubehör, auf 1. April zu vermietthen. Näheres Wellritzstraße 13. Einzusehen von Morgens 10—12 Uhr. 3840

Zwei oder drei elegant möblirte Zimmer

mit Pianoforte sind bis 1. April zu vermietthen. Näh. Exped. 3033

Laden mit Comptoir (mit oder ohne Wohnung) zu vermietthen Neugasse 17. 784

Dokheim. In meinem neuerbauten Wohnhause, welches an der Landstraße nach Wiesbaden gelegen ist, ist eine Mansard-Wohnung mit allen zu wünschenden häuslichen Einrichtungen auf 1. April zu vermietthen. 3744

Ph. E. Schäfer.

Friedrichstraße 30 ist eine Werkstätte zu vermietthen. 4030

2 Herrn können Kost und Logis erhalten per Monat 21 fl. Näheres in der Expedition. 3846

Schüler können in der Nähe des Gymnasiums Kost und Logis erhalten. Näh. in der Expedition d. Bl. 3942

Ein braves Mädchen oder ein Herr kann auf den 15. Mai oder 1. April
 ein möblirtes Stübchen haben Kirchgasse 35. 3953
 Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten Behrstr. 1, 2 St. h. 3963
 Einige Schüler, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, finden freundliche
 Aufnahme. Auf Verlangen gewissenhafte Beaufsichtigung und Nachhilfe.
 Näheres Expedition. 3973
 Ein Mädchen kann Schlafstelle erh. Näh. Röderallee 4, Hinterh. rechts. 3978
 Steingasse 22 2 St. h. können 2 reinliche Arbeiter Schlafstellen erh. 4007
 Nerostraße 27 kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 3971

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß
 unser gutes Kind, **Elisabeth Tremus**, nach kurzem schweren
 Leiden am Mittwoch Morgen dem Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet
 morgen Samstag Vormittags 9 1/2 Uhr vom Leichenhause aus statt.
 Die trauernden Hinterbliebenen. 4003

Heute Morgen um 9 Uhr entschlief sanft meine liebe **Kathinka**
 in noch nicht vollendetem fünften Lebensjahre. Schmerzlich bitte ich
 Allg., die das gute Kind gekannt, um stille Theilnahme.
 Theatersekretär **G. Dreher Wwe.**

Wiesbaden, den 2. März 1869.

Die Beerdigung findet Freitag den 5. d. M. Vormittags 10 Uhr
 vom Sterbehause, Röderallee 16, aus statt. 4029

Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß
 unser liebes Kind, **Marie**, am Dienstag Abend um 6 1/2 Uhr nach
 14tägigem Leiden ruhig entschlafen ist. Die Beerdigung findet heute
 Nachmittag um 4 Uhr vom Sterbehause, Nerostraße 13, aus statt.
 Um stille Theilnahme bitten

4051

Johann Schmidt, Dienstmann.
Dorothea Schmidt, geb. Arns.

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche unseren nun in Gott ruhenden Sohn und
 Bruder, **Oswald Habel**, zur letzten Ruhestätte begleiteten, unsern
 innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen. 4026

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 5 1/2 Uhr.
 Sabbath Morgen „ 8 1/2 „

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg